

# Reitesalpe | Hinteres Feuerhörnd (1750m) - NW-Wand: "GLÜCK 8"

† 1. Begehung: F. Amann, R. Maier 2009  
(von unten eingerichtet mit J. Büdel u. s.)

(6+061)



† Charakter: Absolute Traumtour knapp re. des Neoklassikers "Sternschnuppe". Wunderschöne Kletterei in meist sensationell rauhem Topfels! Sehr abwechslungsreich mit einigen unvergleichlich tollen SL (z.B. 5.SL!). Sehr beliebt! Ein Muß!

† Absicherung: Absolut perfekt - die Tour ist sehr eng und sportkletterbartenmäßig pechbohrt, selbst im leichten Gelände. Keine KK nötig!

† Zustieg: Von Oberjettenberg dem Weg zur Traunsteinerhütte folgen: Durchs Militärbelände hindurch, dann re. am Forstweg (Schranken) Richtung Hütte. Nach ca. 300m. auf dem ersten querenden Forstweg li. abzweigen. Diesem 10min. folgend zu seinem Ende unter gr. Windwurf. Linkshaltend einen steilen Forstweg hoch (nicht li. raus) zu Steinmannl. Hier auf Steiptein re. ob in den Wald. Diesem folgend (tw. gelbe Markierungen, tw. sehr steil) zu den Wänden unter der Wartsteinkante u. n. li. ins Kar unter dem Wartsteinband. (Rucksackdepot, ca. 1 1/2 Std.). Nun auf Steiptspuren in 10min. nach li. zum E. (Aufschrift).

† Abstieg: Durch Letschenpasse abwärts zur Bergstation der Bundeswehr-Seilbahn. Auf dem versicherten Wartsteinband hinab ins Kar zum Rucksackdepot (1 1/2 Std.). Weiter wie Zugang. (insp. 1 1/2 - 2 Std.).

